

	<p>Objekt: Zürich, Stadt: Schilling (zeitgenössische Fälschung)</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 6201</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Spanischer Wappenschild, damasziert, auf ein Lilienkreuz gelegt (flache Punkte zwischen Lilien und Schild). Perlkreis.

Rückseite: Nominal und Jahrzahl im Perlkreis.

Provenienz: Slg. Hüni

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.19 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann Nach 1741

wer

wo Zürich

Besessen wann Vor 1940

wer Carl Hüni

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Westeuropa

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Fälschung
- Heraldik
- Metall
- Münzfälschung
- Neuzeit
- Schilling
- Stadt

Literatur

- DT (1974) Nr. 454e (Vorbild). – NHMZ 2 (2011) 2-1169h (Vorbild). – Hürlimann (1966) Nr. 1086 (hier Vs. Punkt nach REIP) (Vorbild)..